

→ Abl. 2  
\* GL, Weber, GR Verj.

HuTV D'Hochleitner Pullach

1. Vorstand Andreas Tschermak, Pullacher Straße 4a, 82049 Pullach i. Isartal



An  
Frau Bürgermeisterin  
Susanna Tausendfreund  
und den Gemeinderat der Gemeinde Pullach  
Johann – Bader - Str. 9a  
82049 Pullach im Isartal

Pullach, den 25. November 2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

wir, der Heimat- und Trachtenverein d´Hochleitner Pullach, stellen wir hiermit den  
Antrag auf einen Zuschuss von

7.000 Euro.

Gerne begründen wir Ihnen dies wie folgt:

Vor einigen Jahren haben wir verstärkt den Aufbau einer Kinder- und Jugendgruppe forciert. Die Resonanz hierauf war überwältigend und wir konnten bis zum Beginn der Covid-Pandemie eine stabile große Gruppe von Kindern für das Trachtlerleben begeistern.

Mit Beginn der Pandemie kam leider das Vereinsleben gänzlich zum Erliegen. Durch den unermüdlichen Einsatz unserer Jugendleiter konnten wir aber die aufgebaute Jugendgruppe durch die Pandemie retten. Nun nach rund zwei Jahren stehen wir aber vor dem Problem, dass wir nicht mehr alle Kinder, die alle in der Zeit gewachsen sind, einkleiden zu können.

Die Kinder werden vom Verein mit einer kompletten Tracht ausgestattet. Das hilft insbesondere sozial schwächeren Familien, am Vereins- und Kulturleben vollständig und mit dem gleichen Standard, teilzunehmen.

Eine Tracht kostet für ein Deandl bis 14 Jahre ca. 650€, bei den Buam bis 14 ca. 1.000€.

Die bisher von den Kindern getragene Tracht, wird an neuen Nachwuchs weitergegeben, aber die Trachten im bisherigen Fundus sind nicht mehr ausreichend in den nun benötigten Größen vorhanden. Mit dem Zuschuss würde unser Fundus weiter bestückt und Trachtenartikel gekauft werden.

Eine weitere Auswirkung der Pandemie ist leider, dass aufgrund aller ausgefallener Veranstaltungen der Verein keine Einnahmen und Spenden erzielen konnte. Üblicherweise erhalten wir Auftrittsgelder, wenn wir z.B. beim Stadtgründungsfest der Stadt München eingeladen werden. Auch Spenden konnten wir in der Pandemiezeit kaum vereinnahmen.

Hinzu kommt, dass der Verein nun auch vermehrt die Kosten für kulturelle Veranstaltungen wie zum Beispiel beim Gaufest (Kosten ca. 1.500€), dem Gaujugendtag (Kosten ca. 600€), bei Wettbewerben (Kosten ca. 1.000 €), und dem Isargauzeltlager (Kosten ca. 3000€) ganz oder teilweise übernehmen muss, damit die Eltern und die Mitglieder hier entlastet werden. Diese Ausgaben sind notwendig, um weiterhin erfolgreich zu sein und sind proportional mit dem Mitgliederzulauf gestiegen.

Wir sind bestrebt, an unsere bisherigen Erfolge als Verein (u.a. zweimaliger Weltmeister) nach der langen Corona-Pause wieder anzuknüpfen und damit auch die Gemeinde Pullach wieder sehr gut nach außen zu repräsentieren.

Wir hoffen, dass Sie als GemeinderätInnen diese Arbeit mit der Bewilligung des Zuschusses honorieren, der insbesondere in die Zukunft des Vereins, d.h. in die Kinder und Jugendlichen, investiert werden soll.

Damit verbleiben wir

treu dem guten alten Brauch



Andreas Tschermak  
1. Vorstand



Anita Biereder  
Schriftführerin